

Nachwuchs für die Schweizer Börse

Biotech-Start-ups und Medizinaltechnikfirmen auf IPO-Kurs.

Text: *Stefan Kyora*

Egal ob Speedel, Esmertec oder Arpida: Wer sich in den vergangenen zwei Jahren an die Börse wagte, war zuvor in den Top 10 unserer Liste mit den besten risikokapitalfinanzierten Unternehmen zu finden. Auch dieses Jahr bietet die Liste einen guten Überblick über die Firmen, die es an die SWX in Zürich zieht. Sämtliche Unternehmen auf den Plätzen 1 bis 5 haben schon ihre Absichten für den Gang aufs Börsenparkett offen gelegt.

Doch verglichen mit den Vorjahren fällt bei den IPO-Kandidaten eines auf:

Diesmal sind unter den Top 5 mit Kuros und Precimed zwei Medizinaltechnikfirmen. Sie zeigen die Stärke des Medtech-Standorts Schweiz. Neben den etablierten Playern wie Synthes und Straumann sind in den letzten Jahren neue Unternehmen entstanden, die meist noch schneller wachsen als die ohnehin boomenden Märkte. Die Gründe für die Stärke der hiesigen Medtech-Industrie sind die qualifizierten und zuverlässigen Arbeitskräfte auch in der Produktion sowie die Innovationskraft der Schweiz. Allein Kuros und Precimed haben zusammen über 100 Patente angemeldet.

Den technologischen Vorsprung muss man allerdings auch in Geschäftserfolg umsetzen können. Und da zeigt sich eine weitere klare Tendenz auf der Liste: Fast alle CEO's haben jahrelange Erfahrung. Sei es, dass sie ihr Unternehmen erst nach einer ersten Karriere in der Branche gegründet haben wie etwa Andrea Pfeifer die ACImmune, sei es, dass sie als CEO geholt wurden wie Klaus Schollmeier von der Santhera. Nicht zuletzt deswegen stehen die Chancen gut, dass die Unternehmen nicht nur ein einziges Mal im Licht der Öffentlichkeit auftauchen, sondern nachhaltiger Erfolg haben. <

Auswahlkomitee und Expertenausschuss

38 INNOVATIONS-EXPERTEN UND PRIVATE-EQUITY-INVESTOREN WÄHLTEN 50 TOP VENTURES UND DIE TOP 10 NEWCOMERS AUS. DER AUSSCHUSS AUS VIER ERFAHRENEN BRANCHENEXPERTEN HAT DAS ERGEBNIS DER UMFRAGE DURCHGESEHEN UND IN EINZELFÄLLEN LEICHT KORRIGIERT.

Expertenausschuss:

Gilberto Bestetti, Novo Business Consultants, Bern; **Patrik Frei**, Venture Valuation, Zürich; **Ulrich Gellinger**, HBM Partners, Zürich; **Massimo S. Lattmann**, Präsident SECA, Venture Partners, Zug.

Auswahlkomitee:

Domenico Alexakis, Swiss Biotech Association, Bern; **Urs Althaus**, CTI Start-up, Bern; **Rolf W. Arndt**, Eidgenössische Stiftung zur Förderung schweizerischer Volkswirtschaft, Zürich; **Gilberto Bestetti**, Novo Business Consultants, Bern; **Beat Brechbühl**, Kellerhals Rechtsanwälte, Bern; **Beat Bühlmann**, Horizon21, Pfäffikon; **Sven Eppert**, Brains-

ToVentures, St. Gallen; **Alan Frei**, Aventic Partners, Zürich; **Patrik Frei**, Venture Valuation, Zürich; **Michel L. Galeazzi**, 3i Schweiz, Zürich; **Alexandre Gauthier-Jaques**, UBS, Genf; **Ulrich Gellinger**, HBM Partners, Zürich; **Georges Haas**, Strategic Advisor, Binningen; **Peter Harboe-Schmidt**, Parc Scientifique EPFL, Lausanne; **Matthias Huber**, Chemolio Holding, Zug; **Richard Huth**, Epidos Consulting, St. Gallen; **Mario Jenni**, Biotech Center Zurich, Schlieren; **Stephan Kux**, Standortförderung Kanton Zürich, Zürich; **Massimo S. Lattmann**, Präsident SECA, Venture Partners, Zug; **Jacques Laurent**, Parc Scientifique PSE, Lausanne; **Jesus Martin-Garcia**, Eclosion, Plan-les-Oates; **Gary O. Martini**, Apte Asso-

ciation, Zürich; **Alain Nicod**, VI Partners, Zug; **Xavier Paternot**, Vinci Capital, Genf; **Gerhard Ries**, BioMedinvestor, Basel; **Oliver Schärli**, Zürcher Kantonalbank, Zürich; **Beat Schillig**, Venturelab, St. Gallen; **Peter Schüpbach**, Masterinvest, Madiswil; **Lesley Spiegel**, Stiftung Technopark Zürich, Zürich; **Martin Staub**, Invision Private Equity, Zug; **Pierre Strübin**, Fongit, Plan-les-Oates; **Roman Strutynski**, BVgroup, Zürich; **Dominik Tarolli**, Venturelab, St. Gallen; **Oliver Triebold**, Schellenberg Wittmer Rechtsanwälte, Zürich; **Bernard Vogel**, Endeavour, Genf; **Martin Weber**, Schellenberg Wittmer, Rechtsanwälte, Zürich; **Jean-Pierre Vuilleumier**, CTI Invest, Zürich; **Jürg Zürcher**, Ernst & Young, Basel.

Die verschiedenen, farbigen Grossbuchstaben stehen für folgende Branchen:

A Analysegeräte/Diagnostika **C** Cleantech
D Dienstleistungen **H** Hightech **M** Medizinaltechnik **P** Pharma/Biotech **S** Software



Lohn harter Arbeit: Dominik Escher holte neue renommierte Investoren an Bord.

P 1.

Esbatech, Schlieren

Medikamentenentwicklung

Letzte Finanzierungsrunde: August 2006, 50 Millionen Franken

Viel riskiert und viel gewonnen

Am Ende der 90er-Jahre starteten viele Biotechgründer ihre Firma mit einer Technologieplattform für das Screenen von pharmazeutischen Substanzen. Damit waren grosse Hoffnungen verknüpft. Es stellte sich indes bald heraus, dass mit Screening allein keine Firma zur Multimillionen-Dollar-Company wird. Einige Start-ups entschieden sich, klein zu bleiben. Andere änderten ihr Geschäftsmodell und setzten auf die Entwicklung von eigenen Medikamenten.

Den Weg zur eigenen Arzneimittelentwicklung schlug 2001 auch Esbatech ein. Heute hat sie bereits fünf Präparate in ihrer Pipeline. Und nun hat CEO Dominik Escher die Bestätigung, die richtige Entscheidung getroffen zu haben. Er konnte mit 50 Millionen Franken nicht nur die grösste Finanzierungsrunde der letzten zwölf Monate in der Schweiz vermelden.

«Der grösste Teil des Geldes kommt von Investoren, die sich ausschliesslich auf Firmen in einem fortgeschrittenen Stadium konzentrieren», sagt Escher nicht ohne Stolz. Solche Investoren steigen nur ein, weil sie überzeugt sind, dass Esbatech in absehbarer Zeit Präparate in klinische Tests bringen kann.

Das Vertrauen der Investoren ist besonders bemerkenswert, weil sich die Firma auf so genannte Antikörperfragmente konzentriert. Diese haben zwar Vorteile, etwa weil sie sich im Körper leichter abbauen als gewöhnliche Antikörper und deswegen weniger Nebenwirkungen verursachen. Gleichzeitig aber sind sie instabil und schwieriger zu produzieren. Als Esbatech mit der Entwicklung anfang, gab es deswegen noch kein derartiges Medikament auf dem Markt. Doch das 30-köpfige Team um Escher bekam die Nachteile in den Griff. Und seit einigen Wochen ist auch klar, dass es Antikörperfragmente auf den Markt schaffen können. Denn Ende Juni hat die FDA mit Lucentis von Genentech das erste derartige Arzneimittel zugelassen.

www.esbatech.com

Inhalt/Rangliste

Top 50 Ventures

Seite 31 bis 36

(In Klammer: letztjähriger Rang)

Die Besten

- | | | |
|----------|-----------------|-------------------------------|
| P | 1. (6) | Esbatech, Schlieren |
| M | 2. (9) | Kuros Biosurgery, Zürich |
| M | 3. (-) | Precimed, Orvin |
| P | 4. (18) | Addex Pharmaceuticals, Genf |
| P | 5. (15) | Santhera, Liestal |
| M | 6. (-) | Thommen Medical, Waldenburg |
| A | 7. (1) | Prionics, Schlieren |
| M | 8. (-) | Swiss Medical Solution, Büron |
| P | 9. (Newcomer 7) | Neurotune, Schlieren |
| H | 10. (11) | BridgeCo, Dübendorf |
| M | 11. (-) | Xcelens, Plan-les-Ouates |
| H | 12. (37) | Nemerix, Manno |
| S | 13. (-) | E2E Technologies Ltd, Basel |
| P | 14. (28) | ACImmune, Lausanne |
| H | 15. (-) | Sphinx, Derendingen |
| H | 16. (8) | u-blox, Thalwil |
| P | 17. (-) | Mondo Biotech, Basel |
| A | 18. (-) | EyeSense, Basel |
| H | 19. (21) | Innovative Silicon, Lausanne |
| S | 20. (31) | Umantis, St. Gallen |

Ränge 21 bis 50

Seite 36

Top Newcomers

Seite 38

Die Besten

- | | | |
|----------|----|----------------------------|
| P | 1. | Molecular Partners, Zürich |
| C | 2. | Flisom, Zürich |
| H | 3. | Heiq Materials, Zürich |

Letzte Finanzierungsrunde: August 2004, 2 Millionen Franken

Die GPS-Module aus Thalwil sind klein und Strom sparend konstruiert. Wie klein und Strom sparend, das zeigt ein neuer kanadischer Kunde, der die Module anstatt Peilsender für die Überwachung von Vögeln einsetzen will.

www.u-blox.com

P 17.

Mondo Biotech, Lugano/Basel

Medikamentenentwicklung

Letzte Finanzierungsrunde: September 2003

Gleich drei Partnerschaften konnte der IPO-Kandidat dieses Jahr abschliessen. Besonders bemerkenswert ist die Kooperation mit Quintiles Transnational, dem weltweiten Marktführer bei Dienstleistungen für Pharmafirmen.

www.mondobiotech.com

A 18.

EyeSense, Basel

Diagnostik

Letzte Finanzierungsrunde: Februar 2006, 10,7 Millionen Franken

Die Technologie des Ciba-Vision-Spin-off kann den Blutzuckergehalt durch eine optische Analyse des Auges bestimmen. Für Diabetiker eine echte Erleichterung.

www.eyesense.com

H 19.

Innovative Silicon, Lausanne

Speichermodule

Letzte Finanzierungsrunde: Juni 2005, 20 Millionen Franken

Grosserfolg in den USA: Der EPFL-Spin-off konnte den US-Chip-Hersteller AMD als Kunden gewinnen. Doch CEO Mark-Eric Jones will offenbar noch mehr. Die Niederlassung im Silicon Valley wurde jedenfalls schon mal vergrössert.

www.innovativesilicon.com

S 20.

Umantis, St. Gallen

Lösungen für wertschöpfende HR

Letzte Finanzierungsrunde: Sommer 2006

Bisher nutzten vor allem Grosskunden die Lösungen der St. Galler. Nun haben sie auch Standardprodukte für KMU lanciert. Dies wird zu weiterem starkem Wachstum führen.

www.umantis.ch

Venture-Firmen: Die Ränge 21 bis 50

- | | |
|---|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| A | 21. Covalys , Witterswil, Produkte für die Medikamentenentwicklung, www.covalys.com |
| M | 22. Ziemer Group , Port, Medizinaltechnik/Augenheilkunde, www.ziemer-ophthalmics.com |
| D | 23. Goldbach Media , Küsnacht, Crossmedia-Dienstleister, www.goldbachmedia.ch |
| P | 24. Alicon , Schlieren, Technologie zur Erkennung und Aussonderung pathogener Prionen, www.alicon.ch |
| D | 25. Getabstract , Luzern, Buchzusammenfassungen, www.getabstract.com |
| C | 26. VHF Technologies , Yverdon, flexible Solarzellen, www.flexcell.com |
| M | 27. Degradable Solutions , Schlieren, biologisch abbaubare Implantate, www.degradable.ch |
| M | 28. Endoart , Lausanne, Medizinaltechnik, www.endoart.com |
| S | 29. Dartfish , Freiburg, TV- und Trainingssoftware, www.dartfish.com |
| P | 30. 4-Antibody , Basel, Medikamentenentwicklung, www.4-antibody.ch |
| S | 31. Genevalogic , Madiswil, E-Learning, www.genevalogic.com |
| D | 32. Movie-Box , Zug, DVD-Verleih, www.movie-box.ch |
| P | 33. Novimmune , Genf, Medikamentenentwicklung, www.novimmune.com |
| H | 34. Datamars , Bedano, RFID-Systeme, www.datamars.com |
| D | 35. BrainsToVentures , St. Gallen, Finanzierungsplattform, www.b-to-v.com |
| S | 36. Eyep Media , Yverdon, Software zur Übertragung von Sprache und Videosignalen, www.eyepmedia.com |
| S | 37. Genedata , Basel, Software Medikamentenentwicklung, www.genedata.com |
| S | 38. Junisphere Systems , Baar, Software für Service Management, www.junisphere.net |
| D | 39. Medicentrix , Zuchwil, Versandapotheke (Mediservice), www.mediservice.ch |
| S | 40. Novasys , Epalinges, Geo-Informationssysteme, www.novasys.ch |
| S | 41. Minick , Zollikon, mobile Lösungen, www.minick.net |
| M | 42. Endosense , Genf, Medizinaltechnik, www.endosense.com |
| P | 43. Apoxis , Lausanne, Medikamentenentwicklung, www.apoxis.com |
| P | 44. Evolva , Allschwil, Dienstleister für Medikamentenentwicklung, www.evolvabio.com |
| H | 45. Colibrys , Neuenburg, Standard-MEMS-Produkte, www.colibrys.com |
| S | 46. G10 Software AG , Chur, Suchsoftware, www.svizzer.com |
| S | 47. Oanda , Zürich, Software für Währungstransaktionen, www.oanda.com |
| P | 48. Polyphor , Allschwil, Dienstleister für Medikamentenentwicklung, www.polyphor.com |
| P | 49. Xigen , Lausanne, Medikamentenentwicklung, www.xigen.ch |
| S | 50. Collanos , Zürich, Collaboration Software, www.collanos.com |